



April 2022

Ausgabe 121



Liebe Kolsasserinnen und Kolsasser,

die Gemeinderatswahlen 2022 sind geschlagen. Mein Dank gilt allen, die ihre Stimme abgegeben haben. Mit großteils neuen Mandatarinnen und Mandataren werden wir in die nächste Legislaturperiode starten.

Nicht nur durch die vielen neuen Gesichter im Gemeinderat, auch der Altersschnitt ist erheblich gesunken, sondern auch durch einen respektvollen Umgang miteinander, die Möglichkeit seine Meinung zu äußern und eine transparente Handlungsweise wollen wir für Qualität sorgen. Innerhalb und zwischen unseren Fraktionen sollen unterschiedliche Meinungen offen angesprochen und diskutiert werden. Dadurch verliert auch eine absolute Mehrheit ihren Stempel des „Drüberfahrens“. Ich habe viel Hoffnung und Erwartung in dieses neue Team und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Ich bin auch der Meinung, dass in unserem Dorf kein klassischer Wahlkampf mit „Anbatzen und Schlechtreden“ innerhalb der Fraktionen stattfand, es war im Großen und Ganzen ein „Vorstellen“ der einzelnen Wahlprogramme unserer drei Parteien, die nun im Gemeinderat vertreten sind. Ich denke, es ist unser aller gemeinsames Ziel, für Kolsass das Beste zu erreichen. Das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen. Wir wollen Antworten zu allen Fragen geben, wollen stets ansprechbar und erreichbar sein und in erster Linie für die Dorfbevölkerung greifbar sein. Und so ein Start gelingt natürlich immer bestens, wenn die Fraktionen nicht durch einen harten und unfairen Wahlkampf vorbelastet sind.

Überrascht hat mich auch die gute Wahlbeteiligung in unserem Ort (72,44 %) gegenüber dem Landes-

schnitt von 66,33 %, ein Zeichen dafür, dass sich die Bürgerinnen und Bürger sehr für die Gemeindepolitik interessieren und auch mitgestalten wollen.

Von Seite 4 bis 6 stellen wir unsere neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte vor, die in den nächsten 6 Jahren im Gemeinderat mitwirken werden.

Die Welt befindet sich im Umbruch, wir befinden uns in einem Krisenmodus: Gesundheitskrise, Wirtschaftskrise, Umweltkrise, Regierungskrise und Ukraine Krise belasten viele von uns schwer. Undenkbar für uns war auch ein Bröderkrieg innerhalb Europas, wie er nun in der Ukraine angezettelt wurde. Dieses Leid, das dieser Krieg auslöst, ist unvorstellbar. Krieg ist vor allem in den Köpfen der älteren Generation mit all den Entbehrungen, Schmerz und Hilflosigkeit noch fest verankert. Unsere Feuerwehr hat in den letzten Wochen schon durch Sammelaktionen mitgeholfen, dass Bedürftige dringend benötigte Sachspenden schnell erhalten. Initiiert von unserem Dorftheater wird auch eine weitere Hilfsaktion über unsere Vereine gestartet, an der sich auch die Gemeinde beteiligen wird. Näheres dazu folgt bald auf unseren Social-Media-Kanälen.

Man kann nur hoffen, dass die Verantwortlichen zur Vernunft kommen und es bald einen gemeinsamen Konsens gibt. Beruhigend für mich ist die Einigkeit der EU-Mitgliedstaaten, die hier selten wie zuvor an einem Strang ziehen.

Ich wünsche euch allen einen schönen Frühlingsbeginn, schöne Ostern und vor allem Gesundheit.

Euer Bürgermeister

März 2022



Kolsasser



Gemeindeblatt

Inhalt

Bürgermeisterbrief	2
Gemeinderatswahlen	3 - 7
Wissenswertes	8 - 15
Es war einmal	16 - 17
„Die jungen Wilden“	18
Wir gratulieren	19

Impressum

Medieninhaber: Gemeinde Kolsass, Bgm. Klaus Lindner, Gemeindeamt Kolsass, Fiechterweg 2, 6114 Kolsass, T: 05224 68203, Mail: gemeindeamt@kolsass.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Klaus Lindner bzw. der jeweilige Verfasser eines Berichtes

Druck und Layout: WEZ Marketing GmbH Kolsass, Ing. Mag. Reinhard Ehrenstrasser, BEd

Besuchen Sie auch unsere Homepage oder verwenden Sie die Gemeinde-App Gem2go auf Ihrem Smartphone.



Original von
Peter Hölbling, Absam

MAN MUSS JA AN DIE NÄCHSTEN WAHLEN DENKEN!!!

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Kundmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderates und der Wahl des Bürgermeisters am 27. Februar 2022

ERGEBNIS DER WAHL DES BÜRGERMEISTERS

Wahlberechtigte:	1.350
Abgegebene Stimmen insgesamt:	977
Gültige Stimmen insgesamt:	949
Ungültige Stimmen insgesamt:	28

Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters der Wählergruppe:

Familien- bzw. Nachname und Vorname	Wählergruppe	Stimmen
Lindner Klaus , 17.9.1971	Gemeinschaftsliste für Kolsass – Bgm. Klaus Lindner & Team	704
Lindenthaler Mario , 18.6.1976	ProKolsass	176
Sporer Patrick , 30.1.1996	Freiheitlich Unabhängige Liste Kolsass	69

Lindner Klaus, Wählergruppe Gemeinschaftsliste für Kolsass – Bgm. Klaus Lindner & Team ist somit nach § 70 Abs. 1 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 zum **Bürgermeister** gewählt.

Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates am 17. März 2022 wurde Herr **Daniel Kandler zum Vizebürgermeister** gewählt sowie Herr **MMag. Daniel Gostner** und Herr **Mario Lindenthaler** als weitere **Vorstandsmitglieder** namhaft gemacht.



Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Kundmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderates und der Wahl des Bürgermeisters am 27. Februar 2022

I. ERGEBNIS DER WAHL DES GEMEINDERATES:

Wahlberechtigte:	1.350
Abgegebene Stimmen insgesamt:	978
Gültige Stimmen insgesamt:	927
Ungültige Stimmen insgesamt:	51
Zu vergebende Mandate insgesamt:	13

Wahlvorschlag Nummer 1:

Gemeinschaftsliste für Kolsass – Bgm. Klaus Lindner & Team				
Gültige Stimmen: 612				
Mandate: 9				
Gewählte Gemeinderatsmitglieder nach der Reihenfolge der Mandatszuweisung:				
Nr.	Familien- bzw. Nachname und Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse
1.	Klaus Lindner	1971	Landwirt	Kirchplatz 6
2.	Daniel Kandler	1986	Landesbediensteter	Taxerweg 11a
3.	Daniel Gostner	1984	Firmenbetreuer	Mühlbach 13a
4.	Anna Eder	1996	Berufsschullehrerin	Vogeltennen 22
5.	Andrea Troppmair	1974	Unternehmerin	Auweg 30d
6.	Matthias Gartlacher	1980	Bankangestellter	Fiechterweg 5
7.	Gerold Lentner	1988	Leitd. Angestellter	Johann-Schuler-Weg 8a
8.	Daniel Krug	1980	Techn. Angestellter	Bartl-Kostenzer-Weg 7
9.	Martina Mader	1975	Angestellte	Waldweg 37

Wahlvorschlag Nummer 2:

ProKolsass				
Gültige Stimmen: 225				
Mandate: 3				
Gewählte Gemeinderatsmitglieder nach der Reihenfolge der Mandatszuweisung:				
Nr.	Familien- bzw. Nachname und Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse
1.	Mario Lindenthaler	1977	Radiologietechniker	Gasslweg 12
2.	Simon Grubinger	1977	Arbeiter	Rettenbergstraße 21
3.	Julia Proxauf	1981	Angestellte	Rettenbergstraße 39

Wahlvorschlag Nummer 3:

Freiheitlich Unabhängige Liste Kolsass				
Gültige Stimmen: 90				
Mandate: 1				
Gewählte Gemeinderatsmitglieder nach der Reihenfolge der Mandatszuweisung:				
Nr.	Familien- bzw. Nachname und Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Adresse
1.	Patrick Sporer	1996	Berufssoldat	Vogeltennen 1/9

Unser Gemeinderat



Klaus Lindner

Daniel Kandler

Daniel Gostner



Alter: 50 Jahre
Familienstand: verheiratet, 1 Kind, 3 Enkel
Beruf: Landwirt
Engagement: Mitglied bzw. unterstützendes Mitglied: Freiwillige Feuerwehr, Dorftheater, SV Raika Kolsass-Weer, Brauchtumsgruppe, Obst- und Gartenbauverein
Hobbys: Skifahren, Reisen, Lesen, Schnaps brennen

Alter: 35 Jahre
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Landesbediensteter
Engagement: Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr sowie bei sämtlichen Sport- und Traditionsvereinen
Hobbys: Tennis, Fußball, Skitouren

Alter: 38 Jahre
Familienstand: verheiratet mit Barbara, 2 Kinder (Lilly und Jonas)
Beruf: Angestellter bei der Wirtschaftskammer Tirol, Ansprechpartner für Unternehmen in Aus- und Weiterbildungsfragen (Key Account Management / Firmenkundenbetreuung)
Engagement: 6 Jahre Gemeinderat, Mitglied verschiedener Musikgruppen (Gitarre, Bass, Gesang), Mitglied in mehreren Vereinen
Hobbys: Zeit und Ausflüge mit der Familie, Musik, Kultur, Berge, Laufen, Reisen



Unser Gemeinderat

Anna Eder



Alter: 25
Familienstand: ledig
Beruf: Berufsschullehrerin
Engagement: aktives Mitglied (ehemalige Ortsleiterin) der Landjugend Kolsass, Mitglied des TC Kolsass
Hobbys: Familie und Freunde treffen, Sport betreiben (Berg gehen, Mountainbiken, Skitouren gehen, Skifahren, Tennis spielen ...), Reisen

Andrea Troppmair



Alter: 48 Jahre
Familienstand: verheiratet mit Richard Dankl
Beruf: Unternehmerin
Engagement: Möchte den Umweltschutzgedanken nachhaltig an die nächste Generation weitergeben. Spenden sammeln für den sozialen Verein namens „Das Christkind hat mich nicht vergessen.“
Hobbys: Fotografiere gerne die Natur.

Matthias Gartlacher



Alter: 41 Jahre
Familienstand: verheiratet
Beruf: Bankangestellter
Engagement: Fußballverein, Pfarrgemeinderat
Hobbys: Fußball, Schifahren, Tennis, Radfahren

Gerold Lentner



Alter: 34 Jahre
Familienstand: Verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Leitender Angestellter
Engagement: Ausschussmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kolsass, Mitglied des SV Raika Kolsass/Weer
Hobbys: Feuerwehr, Fußball

Daniel Krug



Alter: 41 Jahre
Familienstand: verheiratet mit Caroline. Vater von zwei Töchtern, Luisa und Katharina.
Beruf: Technischer Angestellter
Engagement: SV Raika Kolsass/Weer, Jungbauern
Hobbys: Mountainbiken, Rennrad fahren, Schifahren und alles, was mit Brauchtum zu tun hat

Martina Mader



Alter: 47 Jahre
Familienstand: in Partnerschaft lebend, 2 Kinder
Beruf: Angestellte (Art & Brand Installations Senior Manager)
Engagement: Stv. Schriftführerin Elternverein KoKoWe, Mitglied Verein Klangspuren Schwaz, Mitglied Kulturverein Grammophon
Hobbys: Kunst und Kultur, Reisen, Wandern, Skitouren gehen

Mario Lindenthaler



Alter: 45 Jahre
Familienstand: verheiratet, 1 Kind
Beruf: Radiologietechnologe
Engagement: Dorftheater Kolsass, SV Kolsass/Weer, Brauchtumsgruppe Kolsass/Kolsassberg, Klöpfler etc.
Hobbys: Fußball, Laufen, Skitour gehen, Lesen

Simon Grubinger



Alter: 45 Jahre
Familienstand: fast verheiratet mit Nina Mischkreu
Beruf: Arbeiter bei der Fa. Glas Siller in Fügen
Engagement: Haushalt, 4 Kinder und jetzt der Gemeinderat
Hobbys: Schwammerl suchen, Rodeln, Wandern, Heimwerken, Musik

Julia Proxauf



Alter: 41 Jahre
Familienstand: verheiratet
Beruf: Reiseberaterin bei den ÖBB
Hobbys: Meine Familie, Mountainbiken, Skifahren, unser Garten

Patrick Sporer



Alter: 26 Jahre
Familienstand: ledig
Beruf: Berufssoldat
Engagement: Freiwillige Feuerwehr, Reitsportverein Kolsass & Umgebung
Hobbys: Eishockey, Wandern, Skifahren

Kolsass impft – 3. Impfung

Unter dem Motto „Unsere Region impft“ haben die Gemeinden des Planungsverbandes 20 – Wattens und Umgebung vereinbart, ein gemeinsames, niederschwelliges Impfangebot auszuarbeiten.

Dieses sah vor, dass sich die Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Gemeinden am Wohnort impfen lassen können.

Die Gemeinden schafften somit für alle Bürgerinnen und Bürger ein Impfangebot direkt im Ort – egal ob Erst-, Zweit- oder Drittimpfung.

Gemeinsam mit der Gemeinde Kolsassberg organisierten wir am Samstag, 4.12.2021, einen „Impftag“ im Gemeindezentrum.



Geimpft werden konnten Personen ab 5 Jahren. Insgesamt wurden von Dr. Plank mit Team über 600 Impfungen verabreicht, viele nutzten die Gelegenheit, keine weiten Wege machen zu müssen und sich im Ort impfen zu lassen.

Vielen Dank nochmals an Dr. Plank, unserem Team im Gemeindeamt, die Freiwillige Feuerwehr Kolsass, die alle immer sehr bemüht sind und diese kurzfristig angesetzten Aktionen immer wieder unterstützen.

Die Gemeinde Kolsass klaubt auf 2022

Macht mit bei der Flurreinigung!

Der Frühling ist im Anmarsch und lässt vielerorts achtlos weggeworfene Abfälle ausapern. Gemeinsam wollen wir auch heuer wieder für eine saubere Umwelt und ein ordentliches Ortsbild sorgen und organisieren daher unter dem Motto „Tirol klaubt auf!“ einen Frühjahrsputz in unserer Gemeinde.

Ob Verein, Schulklasse oder Einzelperson: Alle sind herzlich zum Mitmachen eingeladen! Müllsäcke und Handschuhe sowie weitere Utensilien werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt!

TREFFPUNKT:
Gemeindezentrum Kolsass
Samstag, 9.4.2022, ab 09:00 Uhr



Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gemeinsam die Natur von achtlos weggeworfenem Abfall befreien!

Als kleines Dankeschön laden wir alle fleißigen Aufklaubler danach auf eine Jause ein.

Danke im Voraus für euren Einsatz!

Trinkwasserversorgung Kolsass

Um den ständig steigenden Bedarf an Trinkwasser sowie den Stand der Technik der Gemeindewasserversorgungsanlage sicherstellen zu können, entschied sich die Gemeinde Kolsass umfangreiche Sanierungsmaßnahmen zu setzen. Bereits Anfang 2021 wurde mit der Neufassung aller gemeindeeigenen Quellen am Kolsass- und Wattenberg begonnen. Die neugefassten Wässer werden nun in Edelstahl-Quellsammelschächte geleitet und von dort aus gemeinsam dem Hochbehälter

zugeleitet. Hierfür wurden bisher rund 1,1 Mio € investiert. Als nächster Bauabschnitt sollen im Jahr 2022 die teils desolaten, aus den 50er Jahren stammenden Quellableitung zum Hochbehälter der Gemeinde Kolsass neuverlegt werden. Mit den Bauarbeiten wird ehest möglich im Frühjahr 2022 begonnen. Aus den gesamten Quellen werden rund 20 Liter pro Sekunde bestes Trinkwasser gewonnen. Da zwischen den Quellgebieten und dem Hochbehälter ein nicht unbeachtlicher

Höhenunterschied besteht, werden in weiterer Folge mitunter Trinkwasserkraftwerke eingebaut und so sauberer Strom erzeugt. Zudem wird für die laufende Überwachung und Alarmierung über die gesamte Wasserversorgungsanlage ein digitales Leitsystem hergestellt, dies stellt für die Zuständigen der Gemeinde einen raschen digitalen Zugriff auf alle Anlagenteile sowie einen reibungslosen Betrieb dar. Wir werden euch immer wieder über den aktuellen Stand hier informieren.



Sozial- und Gesundheitsprengel

**Wir sind wieder „zurückübersiedelt“...
...in das Gemeindehaus Weer
Dorfstraße 4, 2. Stock
6116 Weer**

In diesem Zuge möchte ich mich für die tollen Büroräumlichkeiten bedanken und auch gleichzeitig DANKE sagen an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben:

- bei unserem Obmann Hr. Mag Zijerveld und allen sechs Bürgermeistern unserer Sprengelgemeinden
- bei Andreas Sparber
- bei den Gemeindearbeitern von Weer (Daniel, Horst und Stefan)
- bei unseren Mitarbeiterinnen des Sozialsprengels

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch bei unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen be-



danken, die bereits seit VIELEN Jahren (teilweise schon seit Jahrzehnten!!) tagein, tagaus das „Essen auf Rädern“ ausliefern und die Betten auf- und wieder abbauen.

Jetzt hoffen wir, dass wir uns schnell einleben in den schönen, neuen Büroräumen und bedanken uns schon im Vorhinein bei unseren Patienten und Angehörigen für eine weiterhin so gute Zusammenarbeit!

Metallverpackungen richtig trennen

Von der Konserven- bis zur Getränkedose, vom Deckel des Marmeladenglases bis zur Senftube: Im Haushalt fallen regelmäßig Metallverpackungen an. Wenn sie richtig getrennt und gesammelt werden, kann man sie oftmals recyceln. Die Tiroler Restmüllanalyse 2018/19 hat jedoch gezeigt, dass jährlich über 1.300 Tonnen an Metallverpackungen fälschlicherweise im Tiroler Restmüll landen. Damit gehen sie für den Recyclingkreislauf verloren und verursachen zugleich höhere Kosten – für alle.

Wenn man ein paar einfache Tipps und Infos beherzigt, erleichtert das die richtige Entsorgung von Metallen und tut der Umwelt und dem Geldbeutel gut:

- Metallverpackungen sind nicht nur Abfall, sondern vor allem auch Rohstoff. Sie können als Ausgangsmaterial für neue Produkte dienen – vorausgesetzt, sie werden richtig getrennt!

- In die Tonne mit den Metallverpackungen gehören wirklich nur Verpackungen! Kaputte Kochtöpfe, Besteck oder der alte Wasserhahn dürfen nicht hinein. Auch sie können recycelt werden – aber dazu müssen sie unter „Ihresgleichen“ am Recyclinghof landen.

- Achtung, Falle: Kaffeepackungen oder Chipssackerl schauen oft verdächtig nach Metall aus, sind aber Leichtverpackungen und gehören somit in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne.

- Beim Kauf eines verpackten Produkts ist im Kaufpreis indirekt ein Entsorgungsbeitrag enthalten. Landen die Verpackungen dann im Restmüll, bezahlt man die Entsorgung quasi ein weiteres Mal!

Die Abfuhr und Behandlung von Restmüll sind im Vergleich zu anderen Abfallarten teurer. Je weniger Restmüll anfällt, desto niedriger können auch die

Abfallgebühren gehalten werden.

Und was passiert mit den entsorgten Metallverpackungen? Sie werden zunächst sortiert und dann recycelt. Oft nutzt man bei der Sortierung Magnete, um magnetische Metalle von nicht-magnetischen Aludosen zu trennen. Je nach Ausgangsmaterial entstehen dann zum Beispiel Bauteile für Waschmaschinen, Fahrräder oder Autos – und die Ressourcen unserer Erde werden geschont.

Umwelt-Tipp:
Es ist wichtig, Metallverpackungen richtig zu trennen und damit ihre Wiederverwertung zu ermöglichen. Auf keinen Fall dürfen sie in der Natur landen – dort würde eine Getränkedose beispielsweise rund 500 Jahre lang „überleben“, eine Konservendose aus Weißblech immerhin noch 200 Jahre!

Verpackungen aus:				Sonstige Abfälle:					
Bunt- und Weißglas	Papier und Karton	Metall	Kunststoff und Verbundstoff	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Altspeiseöl und -fett	Problemstoffe	Elektroaltgeräte
Bitte zum Bunt- oder Weißglas	Bitte zum Papier oder Karton	Bitte zum Metall	Bitte zum Kunststoff	Bitte zum Restmüll	Bitte zum Sperrmüll	Bitte zum Bioabfall	Bitte zur Ölisammlung	Bitte zu den Problemstoffen	Bitte zu den Elektroaltgeräten
Flaschen, Flakons, Lebensmittelgläser, Kosmetikfläschchen und andere leere Hohlglasbehälter Überzeugen Sie sich, dass keine Pfandflaschen dabei sind. Sie sollten wiederbefüllt werden!	Papier: Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte, Bücher (ohne Einband), Hefte, Schreibpapier, Fensterkuverts, unbeschichtetes und sauberes Papier Karton (bitte falten): Schachteln, Kartons, Wellpappe, Kraftpapiersäcke	Weißblech-, Getränke- und Konservendosen, Alufolien und -tassen, Metalltuben, Deckel und Verschlüsse Nur spachtelreine bzw. tropffreie Farb- und Lackdosen, restentleerte Spraydosen (druckgasfrei!)	Getränke-, Kaffee-, und Tiefkühlverpackungen, Fleischtaschen, Verpackungsfolien und -chips, Plastiksäcke, Joghurtbecher, Obstnetze, Kanister, Butterpapier, Zigarettschachteln, Putzmittel- und Kosmetikleergebinde, Tablettenblister Styropor (getrennte Sammlung sinnvoll)	Keine Wiederverwertung möglich! Bleistifte, Kulis, Klarsichtfolien, Zigarettenstummel, kalte Asche, Staubsaugerbeutel, Wegwerfwindeln, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, Taschentücher, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Glühbirnen, CD's, MC's, Videokassetten, Grußkarten mit Musik	Haushaltsmüll, der auf Grund seiner Größe/Form nicht in den Restmüllbehälter bzw. -sack passt: Kaputte Möbel, Teppiche, Schi, Sportgeräte, Kinderwagen, Schirme, Dachpappe, Matratzen, Kunststoffrohre, Baustyropor, verschmutzte Zementsäcke	Küchenabfälle: Obst-, Gemüse- und Speisereste, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, verdorbene Lebensmittel Schnittblumen, Gartenabfälle, Gestecke Für die Biotonne Säcke aus Papier oder Maistärke verwenden!	Gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle, Öle von eingelegten Speisen (Thunfisch, Sardinen, Gemüse...) Butterschmalz und Schweineschmalz Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette	Altöle und ölhaltige Abfälle (z.B. Putzfetten), Batterien, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Farben und Lacke, Desinfektions- und Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Quecksilber, Pflanzenschutzmittel, Gifte Medikamente, Kosmetika und Körperpflegeprodukte	Elektrokleingeräte: Toaster, Rasierer, Föhn, Radio, Fernbedienung, Computeraufwerke Elektrogroßgeräte: Waschmaschine, Herd, Geschirrspüler Bildschirmgeräte: Monitor, TV, Laptop Kühlgeräte: Kühlschrank, Klimagerät Gasentladungslampen: Leuchtstoffröhre, Energiesparlampen
Nicht zum Bunt- oder Weißglas	Nicht zum Papier oder Karton	Nicht zum Metall	Nicht zum Kunststoff	Nicht zum Restmüll	Nicht zum Sperrmüll	Nicht zum Bioabfall	Nicht zur Ölisammlung	Nicht zu den Problemstoffen	Nicht zu den Elektroaltgeräten
Verschlüsse, Deckel, Porzellan, Keramik, Steingutflaschen, Vasen, Glasgeschirr, Glühbirnen, Fensterglas, Spiegel, Servietten, Drahtglas	Beschichtete Tiefkühlverpackungen, Ringordner, Tapeten, Zellophan, Getränkeverpackungen, Hygienepapier, Papiertaschentücher, Servietten, Teppichrollkerne	Gaskartuschen und Spraydosen etc. mit Restinhalten Töpfe, Pfannen, Nägel, Haushalts-schrott zur Almetallsammlung der Gemeinde	Gegenstände aus Kunststoffen ohne Verpackungsfunktion z.B. Plastikspielzeug, Bodenbeläge, Windeln, Wäschekörbe	Wertstoffe, die einer Verwertung zugeführt werden können! Alle Verpackungen (Glas, Karton, Metall, Kunststoffe), Bioabfall, tragbare Kleider und Schuhe	Restmüll, Bauschutt, Problemstoffe Altholz, Altisen unbedingt getrennt sammeln!	Knochen, Schlachtabfälle, Asche, Katzenstreu, Altspeisefette Fehlwürfe wie Restmüll, Kunststoffe und Metalle verursachen hohe Sortierkosten!	Mineral-, Motor- und Schmieröle, Chemikalien Andere Flüssigkeiten, Saucen und Dressings, Mayonnaise, Speisereste und sonstige Abfälle	Spachtelreine und tropffreie Leergebinde von Farben, Lacken, Putzmitteln, sowie restentleerte Spraydosen	Glückwunschkarten & Bücher mit Musik, Mehrfachstecker, Kabelrollen, Hausantennen, Elektro-Installationsmaterial, Boiler, akustische Signalgeräte, Möbel mit Beleuchtung

Spendenaktion für die Ukraine

Die Tiroler Feuerwehren unterstützten die Sachspenden-Sammelaktion des Landes Tirols für die Betroffenen des Krieges in der Ukraine. An drei Sams-

tagen (12., 19. und 26. März) konnten jeweils von 9-11 Uhr bestimmte Sachspenden in unserer Feuerwehrhalle abgegeben werden. Diese wurden

dann von den Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehr sortiert, verpackt, zwischengelagert und zur Verteilung übergeben.



Brauchtumsgruppe Kolsass-Kolsassberg

Rückblick auf einen außergewöhnlichen Fasching

Die Faschingssaison 2022 war aufgrund der vorherrschenden Coronabestimmungen alles andere als „normal“. Dennoch war es uns ein großes Anliegen, unser Brauchtum im Rahmen des Möglichen auszuüben.

Unsere Ausrückungen beliefen sich heuer auf die traditionellen Schellenschlagerrunden, bei denen wir sowohl in Kolsass als auch am Kolsassberg von Haus zu Haus gezogen sind, um dem Winter Einhalt zu gebieten. Besonders gefreut haben wir uns über die Gastfreundschaft derer, die uns ihre Türen geöffnet haben – ein großes „Vergelt's Gott“, dass ihr uns so herzlich empfangen habt. Auch bei allen Mitgliedern möchten wir uns bedanken, dass sie so zahlreich und fleißig ausgerückt sind und die jeweils gültigen Coronabestimmungen diszipliniert eingehalten haben. In diesem außergewöhnlichen Fasching hat sich wieder einmal gezeigt, wie stark die Kameradschaft und der Zu-

sammenhalt in der Brauchtumsgruppe ist und welchen hohen Stellenwert das Brauchtum in unseren Gemeinden hat.

Unser Höhepunkt war ohne Zweifel der „Unsinnige Donnerstag“. Die Lockerungen der Coronamaßnahmen machten es möglich, dass wir den Fasching mit einer etwas verlängerten Dorfrunde in Kolsass ausklingen lassen konnten. Mit über 60 Mitgliedern starteten wir bei der Gärtnerei Troppmair, besuchten elf Häuser und kamen bis nach Weer zum Gasthof Steixner, bevor wir unsere letzte Station im Rettenberg hatten. Auch der neu gewählte Bürgermeister Klaus Lindner war unter den Schellenschlagern anzutreffen. Erstaunt und überaus positiv überrascht waren wir auch, wie viele Menschen uns bei unserer Runde durch Kolsass begleitet haben. Ein großes Dankeschön an die Zuschauer/-innen!

Jungmuller

Auch die Jungmullergruppe war heuer fleißig unterwegs: 6 Ausrückungen verzeichneten die ca. 35 Burschen im Alter von 3 bis 15 Jahren, die nach der Coronapause im Vorjahr besonders motiviert zum Matschgern waren. Die gute Entwicklung der Jungmullergruppe freut uns sehr! So konnten wir heuer wieder viele neue Nachwuchs-Matschgerer für den Verein begeistern. Ein riesengroßes Dankeschön möchten wir den Gasthäusern Hoferstuben, Hotel Jägerhof und dem Hotel Rettenberg aussprechen, die es unseren Kids ermöglicht haben, endlich wieder ihre Larven und Gewänder anzuziehen und aufzutreten.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter bei den Jungmullern! Bei der jährlichen Materialausgabe stellt die Brauchtumsgruppe leihweise passende Larven und Gewänder bereit, mit denen die Kinder dann die ganze Saison ausrücken können. Bei weiteren Fragen steht Jugendbetreuer Michael Locher gerne zur Verfügung! Tel.: 0664 1276078



Neue Flutlichtanlage am Sportplatz

Nach mehr als 20 Jahren war die Flutlichtanlage am Sportplatz in Kolsass sowohl lichttechnisch als auch energietechnisch nicht mehr zeitgemäß. So entschloss sich der Vereinsvorstand in Abstimmung mit den drei Eigentümergemeinden der Liegenschaft zur Erneuerung des Flutlichtes auf LED sowohl am Haupt- als auch auf dem Trainingsplatz. Die Kosten für diese Infrastrukturerneuerung wird zu 50 % von den Liegenschaftsgemeinden getragen, der Rest wird über Fördermittel von Sportverbänden, dem Land Tirol und durch Eigenmittel gedeckt. Nach einer längeren Planungszeit war es Anfang

März endlich so weit. Die von der Firma Rieste gelieferten Beleuchtungskörper wurden von der Firma Elektro Lentner fachgerecht montiert und installiert.

Am 17. März 2022 konnte das erste Training unter Teilbetriebnahme der Flutlichtanlage stattfinden und eine Woche später, am 24. März 2022, erfolgte die endgültige Fertigstellung. Nach einer Feinadjustierung der Scheinwerfer und einer genauen Lichtmessung erstrahlt der Sportplatz nun pünktlich zum Meisterschaftsstart wieder für einige Jahrzehnte in neuem Glanz.

Durch die Erneuerung der Lichtanlage kann auch in den nächsten Jahren ein reibungsloser Trainings- und Spielbetrieb für mehr als 100 Kinder und 60 Erwachsene gewährleistet werden. Ein zusätzlicher positiver Nebeneffekt der neuen LED-Strahler ist neben der besseren Lichtqualität auch der Verbrauch an Energie, der sich durch die neue Technik um bis zu 50 % reduziert.

Der SV Raika Kolsass/Weer möchte sich bei den ausführenden Firmen und bei den Gemeinden für die zur Verfügungstellung der finanziellen Mittel recht herzlich bedanken.



Skitage vom Kolsasser Kindergarten

Ende Jänner 2022 fanden die Skitage am Kolsassberg/Hoferlift statt. Zwar ein wenig eingeschränkt, aber die teilnehmenden, älteren Kinder hatten sehr viel Spaß auf der Piste und konnten nach langer Zeit wieder Natur und Sport genießen.

Vielen Dank auch an den Elternverein und die Gemeinde Kolsass, welche den Kurs finanziell unterstützten!

Liebe Grüße aus dem Kindergarten Kolsass





40 Jahre TC KOLSASS!

Heuer feiert der Tennisclub Kolsass sein 40-jähriges Bestehen und unsere Jubiläumssaison könnte nicht ereignisreicher sein.

Schon jetzt hat für uns die Vorbereitung auf die Saison begonnen. Das verdanken wir unseren neuen All-Wetter-Plätzen, welche von nun an das ganze Jahr über bespielbar sind.

Im Mai starten dann die Tiroler Mannschaftsmeisterschaften, in denen wir mit insgesamt 17 Mannschaften in allen Alters- und Spielklassen um die großen Erfolge kämpfen. Unsere Herren 1 Mannschaft bestreitet heuer sogar ihre ersten Matches in der zweiten Bundes-

liga. Egal ob Bundesliga, Tiroler Liga oder Bezirksliga – Zuschauer sind auf unserer Anlage natürlich immer herzlich willkommen!

Anlässlich unseres Jubiläums sind wir auch heuer im August wieder Gastgeber des alljährlichen „5 Dörfer Turniers“, bei dem Mitglieder von Jung bis Alt der Vereine Stans, Vomp, Terfens-Vomperbach, Weerberg und Kolsass ihre Kräfte messen.

Unseren runden Geburtstag feiern wir dann offiziell am 27.08.2022, wobei natürlich auch externe Gäste herzlich eingeladen sind, mit uns zu feiern!

Die Saison lassen wir im September mit der Vereinsmeisterschaft und dem Abschluss unseres vereinsinternen ganzjährigen Turniers ausklingen und stoßen beim sogenannten „Staudn Fest“ auf uns und unsere hoffentlich zahlreichen Erfolge und schönen Momente in der vergangenen Saison an.



Neues Bankgebäude

Die Raiffeisen Regionalbank Schwaz freut sich, die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kolsass **zur Eröffnung der neuen Bankstelle Kolsass am 7. Mai 2022 einladen** zu dürfen. Um 10:00 Uhr erfolgt die feierliche Einweihung des neuen Bankgebäudes mit anschließendem Eröffnungsfest. Wir dürfen Sie darüber informieren, dass aufgrund der Übersiedlungsmaßnahmen in das neue Bankgebäude die Bankstelle Kolsass am 21.4.2022 ganztägig geschlossen bleibt. Ab Freitag, 22.4.2022, dürfen wir Sie in unserer neuen Bankstelle herzlich willkommen heißen. Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Bankstelle Kolsass.



Direktor OSR Herbert Steinbacher

Nach einem langen Berufsleben an der NMS Weer verabschiedete sich Dir. OSR Herbert Steinbacher in den wohlverdienten Ruhestand, wir wünschen ihm alles Gute, vor allem viel Gesundheit.

Wir haben Herbert gebeten, uns eine kleine Biographie über ihm zu übermitteln.

Kindheit und Jugend: Herbert wurde am 18. April 1957 in Schwaz geboren. Aufgewachsen ist Harry in Pill auf einem Bauernhof mit angeschlossener kleiner Fremdenpension. 4 Jahre besuchte er die Volksschule in Pill, es folgten 4 Jahre in der Hauptschule in Schwaz. Anschließend war er, damals schon sehr musikalisch, 4 Jahre im Musisch-pädagogischen Realgymnasium in Schwaz, wo der mit der Matura abschloss. Nach dem Präsenzdienst folgten 3 Jahre Ausbildung zum Hauptschullehrer an der Pädagogischen Akademie in Innsbruck in den Fächern Mathematik und Musikerziehung.

Lehrer: Harry's erste Anstellung als Lehrer führte ihn in die Hauptschule Weer unter der Leitung von Direktor Adolf Luchner. Dies waren sehr prägende Jahre für ihn und dort machte er auch seine ersten Erfahrungen mit pro-

jektorientiertem Unterricht. Es folgten nun 22 Jahre als Lehrer und Klassenvorstand. Damals war es auch üblich, dass man sehr viele Fächer unterrichten musste, auch er war in fast allen Unterrichtsfächern im Einsatz. Herbert war immer schon sehr sportlich, so leitete er auch 20 Jahre sehr erfolgreich die Schülerliga in Weer.

Direktor: Nach der Pensionierung von Schulleiter Oswald Arnold wurde Herbert Steinbacher im September 2001 zum Nachfolger - zuerst als Schulleiter und danach - zum Direktor der Hauptschule Weer ernannt.

In dieser neuen Funktion als Direktor war es ihm ein großes Anliegen, der Schule ein neues Gesicht und Profil zu geben.

In seiner Zeit erfolgten zahlreiche Renovierungen, wie etwa des Physiksaals und Turnsaals, die Erneuerung der Werkräume, ein neuer Aufenthaltsraum für das Lehrpersonal u.v.m. Auch der Aufbau eines zusätzlichen Schwerpunktbereichs, Ökolog- und Klimabündnischule in enger Zusammenarbeit mit BU-Lehrerin Marikka Thallinger waren ihm ein großes Anliegen.

Unter Harrys Leitung erfolgte auch die Initiative für die Umstellung auf die Neue Mittelschule mit heterogenen Klassen, Teamteaching und innerer Differenzierung. Auch wenn nun wieder 2 Gruppen geführt werden mussten, sollten die Schüler:innen zusammen in derselben Klasse bleiben.

Danke: Harry bedankt sich ganz herzlich bei

- den Sprengelgemeinden und ihren Bürgermeistern
- dem Elternverein
- der ganzen Schulgemeinschaft und dem Personal
- Marie Sojer, Native Speaker
- und bei Jakob, der ihn in diesen fast 21 Jahren als Direktor begleitet hat und alle mit seiner ganz besonderen Art zum Staunen und Lachen gebracht hat.

Nachfolger: Mag. OSR Dietmar Auckenthaler übernahm mit 1. März 2022 die Mittelschule Weer. Bei coronabedingt kleinen Feierlichkeiten bedankt sich der scheidende Direktor Herbert Steinbacher bei den Schüler:innen, Kolleg:innen, dem Personal und den Bürgermeistern und wünscht dem neuen Direktor alles Gute für die Arbeit in der Schule!





*So war einmal
Gedanken an Menschen*

Seit dem Spätmittelalter gab es in Tirol in den Gemeinden gewählte Personen, die den Dörfern vorstanden und auf Regelerstellung und Einhaltung schauten.

Im Laufe des 18. Jahrhunderts übernahmen diese „Ortsvorsteher“ auch staatliche Aufgaben. Ihre Aufgaben waren u. a. Erhaltung der Schulhäuser, Einhebung von Steuern, örtliche Armenfürsorge. 1866 wurde für diese „Vorsteher“ in den Städten und Marktgemeinden die Bezeichnung „Bürgermeister“ eingeführt, in den Dorfgemeinden blieb die Bezeichnung „Vorsteher“ bis zum Zusammenbruch der Habsburgermonarchie im Jahr 1918. Die neue Gemeindevahlordnung vom 23. August 1919 bestimmte das „allgemeine, gleiche und unmittelbare Wahlrecht“ für Männer und Frauen auch auf Tiroler Gemeindeebene.

Ortsvorsteher/Bürgermeister in Kolsass ab 1834:

1834 bis 1837 **Erlacher Thomas**, „Fasser“

1837 bis 1840 **Lindner Paul**, „Portner“

1840 bis 1843 **Riedmüller Johann**, „Tuxer“

1843 bis 1846 **Meßner Johann**, „Knoff“

1846 bis 1849 **Narr Johann**, „Rauner“

1849 bis 1850 **Lechner Balthasar**, „Unterer Sponring“

1850 bis 1855 **Meßner Josef**, „Krämer“

1855 bis 1858 **Lindner Paul**, „Portner“

1858 bis 1861 **Narr Johann**, „Rauner“

1861 bis 1864 **Lindner Paul**, „Alberer“

1864 bis 1866 **Steinlechner Simon**, „Fischer“

1866 bis 1869 **Huber Georg**, „Troger“

1869 bis 1872 **Narr Johann**, „Neidhart“

1872 bis 1875 **Narr Simon**, „Gatterer“

1875 bis 1878 **Wörndle Simon**, „Neuwirt“

1878 bis 1881 **Lechner Georg**, „Unterer Sponring“

1881 bis 1884 **Steger Josef**, „Herenschuster“

1884 bis 1887 **Meßner Johann**, „Krämer“

1887 bis 1890 **Penz Josef**, „Gatterer“

1890 bis 1893 **Schweiger Franz**, „Tuxer“

1893 bis 1896 **Unterlechner Johann**, „Oberer Sponring“

1896 bis 1899 **Unterlechner Simon**, „Unterer Sponring“

1899 bis 1902 **Erler Alois**, „Schleachl“

1902 bis 1905 **Sponring Peter**, „Troger“

1905 bis 1908 **Unterlechner Simon**, „Unterer Sponring“

1908 bis 1911 **Prem Franz**, „Rinser“

1911 bis 1919 **Haim Franz**, „Felder“

1919 bis 1922 **Hirschhuber Alois**, „Gatterer“

1922 bis 1925 **Pallhuber Karl**, „Schneider“

1925 bis 1935 **Wechselberger Stanislaus**, „Steidl“

1935 1962 **Kostenzer Bartl**, „Knoff“

1962 bis 1968 **Prem Franz**, „Schleachl“

1968 bis 1992 **Schuler Johann**, „Winkler“

1992 bis 2020 **Ing. Gartlacher Hansjörg**

seit 2020 **Lindner Klaus**, „Portner“

BGM Franz Prem überreicht seinem Vorgänger Bartl Kostenzer den Ehrenring 1962 (Bild unten)

Gemeinderat 1980 – 1986 Ehrenringverleihung an BGM Hans Schuler (Bild nächste Seite rechts oben)

Gemeinderat 1974 – 1980 (Bild nächste Seite rechts mittig)

Ehrenringverleihung an BGM Hansjörg Gartlacher (Bild nächste Seite rechts unten)





Aus unserer Reihe „Die jungen Wilden“ Junge Kolsasser stellen sich vor

Mein Name ist **Theresa Kofler**. Ich bin 25 Jahre alt und lebe mit meiner Familie schon seit meiner Geburt in Kolsass.

Meine schulische Laufbahn begann ich mit der Volksschule in Kolsass, folgend mit der Hauptschule in Wattens und abschließend mit dem Oberstufenrealgymnasium in Innsbruck, das ich mit der Matura abschloss. Danach ging ich für ein Jahr als Au-Pair in die USA. Dort lernte ich neue Kulturen kennen und ging nebenbei auf die Armstrong Atlantic State University in Savannah, Georgia. Am Ende des Au-Pair-Jahres reiste ich durch die ganze USA bevor es für mich wieder in meine Heimat nach Kolsass zurückging. Die daraus entstandenen Freundschaften bestehen bis heute.

Mit 20 Jahren - nach einigen zusätzlichen Ausbildungen und erfolgreich absolvierten Prüfungen – machte ich mich im Finanzbereich selbstständig und gründete meine erste Firma. Seit meiner Kindheit interessieren mich die Zahlenwelt bzw. Finanzen sehr. Ich helfe Menschen in Österreich und darüber hinaus mit einem weit gefächerten Wissen durch den Finanzdschungel in den verschiedensten Bereichen, wie Versicherungen, Finanzierungen, Firmenbeteiligungen und Veranlagungen. Seit 2019 bin ich über die Grenzen von Österreich hinaus tätig.

Die Corona Zeit nutzte ich für Weiterbildungen in meinen Fachgebieten. Trotzdem war ich froh, als ich wieder zu meinen Kunden reisen durfte.

Zu meinen Hobbys zählen Reisen bzw. Fernreisen in verschiedene Länder, neue Kulturen kennenlernen, neue Sprachen lernen, Menschen begegnen und Freunde treffen, ausgehen, Sport und Musik. Seit Jahren spiele ich Klarinette und Saxophon mit Freunden in verschiedenen Gruppierungen.

Im Winter fahre ich gern Ski, gehe Eislaufen und im Sommer genieße ich zu Fuß die Bergwelt, die ich ja – Gott sei Dank – vor der Haustüre habe. Das ist der perfekte Ausgleich zu meiner Tätigkeit.

Beste Grüße
Theresa Kofler



Wir gratulieren den Jubilaren



Diamantene Hochzeit

60 Jahre

Erika und **Josef Farbmacher**,
geheiratet am 5. September 1961

Maria und **Helmut Wehle**, (ohne Bild)
geheiratet am 3. Dezember 1961



90. Geburtstag

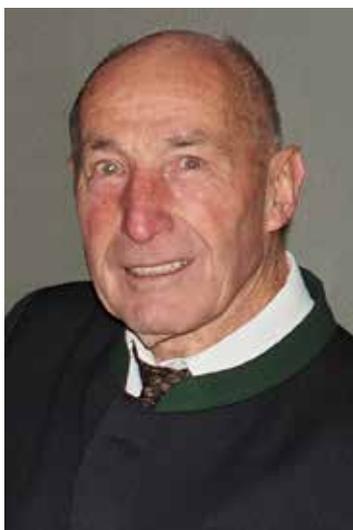
90 Jahre

Maria Krismer, (Bild unten)
geboren am 30. November 1931



85. Geburtstag

Alt-Bgm. Johann Schuler, (Bild links)
geboren am 13. Dezember 1936
Josef Farbmacher (Bild 2. von links)
geboren am 6. März 1937



80. Geburtstag

80 Jahre

Manfred Stücklschwaiger, (ohne Bild),
geboren am 30. März 1942
DI Klaus Bültemeyer, (Bild 3. v. links)
geboren am 5. März 1942
Elisabeth Stock, (Bild rechts)
geboren am 30. März 1942





Grosausleitn
in Kolsass ...



...und
pfiat di
Winta!!